Anlage 8 (zu § 24 Abs. 1 TGHKV 2014)

Emissionsgrenzwerte für den Betrieb von Blockheizkraftwerken, Motoren und Gasturbinen:
(Die Grenzwerte für CO, NOx, NMHC und Staub der Abs. 1 bis 3 sind jeweils auf einen Sauerstoffgehalt von 15 % bezogen)

(1) **Heizöl Extra Leicht, Dieselkraftstoff, biogene Heizöle, Pflanzenöle:**

Parameter	Brennstoffwärmeleistung (MW)			
	bis 0,25	**> 0,25 – 1**	**> 1 - 2,5**	**> 2,5**
Boschzahl	3	–	–	
Staub (mg/m³)	–	20	20	10
CO (mg/m³)	245	95	95	95
NOx (mg/m³)	450	150	95	95
SO_2			120	120

(2) **Erdgas, Flüssiggas:**

Parameter	Brennstoffwärmeleistung (MW)	
	bis 2,5	**> 2,5**
CO (mg/m³)	75	75
NOx (mg/m³)	95	60
NMHC (mg/m³)	60	20

(3) **Biogas, Klärgas, Holzgas, Deponiegas:**

Parameter	Brennstoffwärmeleistung (MW)		
	bis 0,25	**> 0,25 – 1 MW**	**> 1MW**
CO (mg/m³)	500	250	250
NOx (mg/m³)	400	200	200
NMHC (mg/m³)	–	56	56
SO_2 (mg/m3) ausgenommen Biogas	-	-	15

(4) Für bestehende, mit Holzgas betriebene Blockheizkraftwerke ist bis 31.12.2024 ein Wert von 560 mg/m³ bei 15 % Bez.-O_2 zulässig.

(5) Die SO_2 Grenzwerte nach Abs. 1 und 3 sind ab 31.12.2024 anzuwenden. Für bestehende Blockheizkraftwerke, Motoren und Gasturbinen gilt beim Einsatz von Biogas ein SO_2-Grenzwertwert von 60 mg/Nm³ bei 15% Bez.-O_2. Für neue Blockheizkraftwerke, Motoren und Gasturbinen mit einer Inbetriebnahme nach dem 19.12.2018 gilt bei Einsatz von Biogas ab der Inbetriebnahme ein SO_2-Grenzwert von 40 mg/Nm³ bei 15% Bez.-O_2.

(6) Für Gasturbinen (ausgenommen Gasturbinen im Betrieb mit Erdgas) und einer Inbetriebnahme nach dem 19.12.2018 gilt ab einer Brennstoffwärmleistung von 1 MW ein NO_X-Grenzwert von 75mg/Nm³ bei 15 % Bez.-O_2.

(7) Für Gasturbinen im Betrieb mit Erdgas und einer Inbetriebnahme nach dem 19.12.2018 gilt ab einer Brennstoffwärmleistung von 1 MW ein NO_X-Grenzwert von 50mg/Nm³ bei 15 % Bez.-O_2.